



Qualifikationsprofil

Bachelorstudienfach Kunstgeschichte

Anbietende Einheit	Departement Künste, Medien, Philosophie, Fachbereich Kunstgeschichte
Abschluss	BA in Kunstgeschichte
Umfang, Dauer, Beginn	75 KP, 6 Semester (bei Vollzeit), Frühjahr- und Herbstsemester
Unterrichtssprache	Deutsch

Studienziele

Die Studierenden erwerben grundlegende historische und theoretische Kenntnisse über die bildende Kunst unterschiedlicher Gattungen und die Architektur sowie über deren interkulturelle Austauschbeziehungen von der Spätantike bis zur Gegenwart. Sie verfügen über die Fähigkeit, elementare Methoden und Praktiken der Kunstgeschichte anzuwenden und diese kritisch zu reflektieren.

Merkmale Studienangebot

Ausrichtung	Wissenschaftliche Grundausbildung
Studienrichtung(en)	Kunstgeschichte
Vertiefungen	–
Studienmodell	Die Studierenden wählen zwei voneinander unabhängige Studienfächer mit je 75 Kreditpunkten. Weitere 30 Kreditpunkte werden im freien Wahlbereich erworben. Das Bachelorstudienfach gliedert sich in die Module: Einführung in die Kunstgeschichte (8 KP); Grundlagen der Kunstgeschichte: Ikonographie (5 KP); Grundlagen der Kunstgeschichte: Wissenschaftliches Arbeiten (3 KP); Gattungen der Kunstgeschichte: Malerei, Skulptur, Architektur (11 KP); Mittelalter, Frühe Neuzeit, Moderne / Gegenwart, Epochenübergreifende Fragestellungen (insgesamt 30 KP); Arbeit vor Originalen (9 KP); Wahlbereich Kunstgeschichte (4 KP), Bachelorprüfung (5 KP).
Besonderheiten	Ein Schwerpunkt des Bachelorstudiums im Fachbereich Kunstgeschichte ist die Arbeit vor originalen Bild- und Bauwerken in Basler Museen, im Stadtraum und in der oberrheinischen Region. Ein weiterer Fokus des Basler Seminars liegt auf der Auseinandersetzung mit Bildmedien und ihrer theoretischen Fundierung, Bildprogrammatis sowie auf Fragen des Kulturtransfers. Regelmässig durchgeführte Exkursionen im In- und Ausland sind integrale Bestandteile des Studiums.

Berufsfelder

Tätigkeitsbereiche	Museen und Galerien, Denkmalpflege, Kunstvermittlung, Verlagswesen, Journalismus und Medienarbeit, Kulturmanagement, Kunsthandel, Tourismus
Weiterführende Studien	Masterstudium

Lehre

Lehre / Lernen	Exemplarisches Lernen, Veranstaltung vor Originalen, Exkursion, forschungsorientiertes Lernen, interaktives Lernen, Literaturrecherche, Praktikum, Projektarbeit, reflektierendes Lernen, Selbststudium
Prüfungen	Schriftliche und mündliche Prüfung, aktive Teilnahme an Lehrveranstaltungen, Proseminararbeit, Bachelorprüfung

Kompetenzen

Allgemein Haltung / Kommunikation Arbeitsweise / Management	Studierende erwerben die Fähigkeit ... <ul style="list-style-type: none"> – allgemeine Techniken und Regeln des wissenschaftlichen Arbeitens zu kennen, kritisch zu reflektieren und angemessen zu verwenden. – eigenständig, kritisch und analytisch zu denken und urteilen. – zur selbständigen Meinungsbildung. – selbständig oder in Gruppen die eigene Arbeit durch Planung und Prioritätensetzung wirksam und fristgerecht zu strukturieren und zu gestalten. – sich in Diskurse zielgerichtet, rasch und selbständig einzuarbeiten. – wissenschaftliche Erkenntnisse schriftlich und mündlich sowohl vor einer wissenschaftlichen als auch für eine fachfremde Öffentlichkeit nachvollziehbar darzustellen und in Diskussionen zu vertreten.
Disziplinspezifisch Wissen / Verstehen Anwendung / Urteilen Interdisziplinarität	Studierende erwerben die Fähigkeit ... <ul style="list-style-type: none"> – die kunstgeschichtlichen Epochen und Gattungen sowie deren Hauptwerke grundlegend zu analysieren und einzuordnen. – systematische und praxisrelevante Problemstellungen der Kunstgeschichte und die zentralen Theorien des Fachs zu kennen. – fachspezifische Techniken und Methoden zu kennen, anzuwenden und zu reflektieren. – visuelle Zusammenhänge zu analysieren und zu beurteilen. – epochenübergreifende Zusammenhänge anhand von systematischen kunsttheoretischen Problemstellungen zu analysieren. – Werke in ihrem Bestand und in ihrer historischen und kulturellen Einbettung zu erschliessen und zu interpretieren. – mit Forschungsliteratur und Texten in modernen Fremdsprachen sicher umzugehen.

Learning Outcomes

AbsolventInnen des Bachelorstudienfachs Kunstgeschichte ...

- verfügen über ein historisches Überblickswissen zu Malerei, Skulptur, Architektur und Ikonographie unter entwicklungsgeschichtlichen, medientheoretischen und funktionsgeschichtlichen Aspekten sowie exemplarisch über vertiefte Kenntnisse ausgewählter Zeiträume, Themen und Rezeptionszusammenhänge.
- beherrschen grundlegende sowie fachspezifische wissenschaftliche Arbeitstechniken wie Bibliographieren und Zitieren und sind in der Lage, mit diesem Wissen, Recherchen in Mediatheken, Archiven und Bilddatenbanken sachgerecht durchzuführen.
- überblicken die unterschiedlichen theoretischen und methodischen Ansätze der Kunstgeschichte des 19. und 20. Jahrhunderts und können diese Kenntnisse anwenden, um kritisch über die Beurteilung, den Charakter und den Status von Kunstwerken zu reflektieren.
- sind in der Lage, Kunstwerke unterschiedlicher Gattungen und Epochen im Hinblick auf Form, Farbgestaltung und Komposition sowie auf Stil zu analysieren und kritisch zu beurteilen.
- können Zeugnisse künstlerischer Produktion aller Gattungen von der Spätantike bis zur Gegenwart unter Berücksichtigung der gängigen Kategorien, Ordnungssysteme und der spezifischen Terminologie der Kunstgeschichte erkennen und korrekt analysieren.
- sind in der Lage, komplexe kunsthistorische sowie epochenübergreifende Zusammenhänge und deren Interpretation überzeugend mündlich und schriftlich formsicher und strukturiert vor einem wissenschaftlichen Publikum wie auch für eine fachfremde Öffentlichkeit darzustellen.
- sind in der Lage, Forschungsliteratur und -diskussionen der Kunstgeschichte auf Deutsch und in modernen Fremdsprachen souverän zu lesen und kritisch zu verorten.